



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0349/2021		Datum: 09.09.2021	
Dezernat 3			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.:	
Betreff:			
Verschiedenes (Mitteilungen aus der Verwaltung)			
Gremienweg:			
29.09.2021	Schulträgersausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

Unterrichtung:

MINT-Region Koblenz

MINT-Transfertagung mit Landkreis Neuwied am 12.07.2021

MINT – diese vier Buchstaben stehen für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Im Rahmen des regionsübergreifenden digitalen MINT-Transfertreffens „R(h)ein in MINT – digital vernetzt“ wurden Kooperationspartner und Kooperationspartnerinnen der MINT-Regionen Neuwied sowie Koblenz angesprochen und vernetzt. Der Rhein verbindet die Regionen nicht nur räumlich, sondern auch im MINT-Bildungsbereich.

Mit seinen außerschulischen sowie schulischen Bildungsangeboten und guten Netzwerkstrukturen sind die MINT-Region Koblenz (seit 2018) und die MINT-Region Neuwied (seit 2020) aktiv. Dafür arbeiten die Regionen mit den Kommunen und vielen Partnern, wie bspw. aus Schulen, Hochschulen, außerschulischen Lernorte und Wirtschaft, erfolgreich zusammen.

Input-Vorträge haben in das Thema MINT eingeleitet: „MINT-Bildung in kommunaler Verantwortung“ von der Transferagentur RLP-SL (Fr. Dr. Wolf) und „MINT-Regionen – Vernetzung schafft neue Perspektive“ durch die MINT-Geschäftsstelle RLP (Hr. Thielen). Anschließend ist Fokus auf die Mädchenförderung in Schönstatt genommen worden „MINT – Mädels fit for future“ (Schwester Christamaria). Vier Breakout-Sessions mit konkreten Projektvorstellungen gaben Raum für Austausch: „Das MINT-Tandem“ (Universität Koblenz-Landau - Fr. Sandforth), „KiTec“ (Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz - Fr. Probst), „IT2School“ (Wissensfabrik - Unternehmen für Deutschland e.V - Hr. Riefling) und „3D Druck in der Grundschule“ (Grundschule Asbach - Hr. Napp). Abschließend wurde ein Einblick in das „Bildungsmonitoring und MINT-Bildung“ der Stadt Koblenz (Hr. Dohms) gegeben.

MINT-Schnupperstudium

Für das Jahr 2022 plant das Kultur- und Schulverwaltungsamt gemeinsam mit dem Ada-Lovelace-Projekt ein Schnupperstudium für Schülerinnen der Oberstufe, die sich für MINT-Studiengänge interessieren. Begleitet werden die Schülerinnen dabei von Mentorinnen des Ada-Lovelace-Projekts, die Fragen rund um Studieninhalte, Berufschancen und ums Studentinnenleben direkt beantworten können. Daneben haben die Schülerinnen die Möglichkeit, Vorlesungen, Workshops oder Labore zu besuchen und so bereits erste Einblicke in die entsprechenden Studiengänge zu erhalten.

MINT-Cluster Antrag

Im April hatten die MINT-Kooperationspartner*innen eine gemeinschaftliche Skizze für das Verbundprojekt „MINT-Maker:in“ erstellt, die im Rahmen der Förderung regionaler Cluster für die MINT-Bildung für Jugendliche beim Bundesministerium für Bildung und Forschung eingereicht wurde.

Im Projekt sollte das Interesse von Schüler*innen im Alter von 10-16 Jahren in der Region Koblenz-Mittelrhein für MINT geweckt und erhalten werden. Das Projektkonsortium erwartete so eine erhöhte Nachfrage nach in der Region vorhandenen MINT-Ausbildungs- und Studienangeboten, die langfristig wiederum dem wachsenden Fachkräftemangel im MINT-Bereich in der Region Koblenz-Mittelrhein entgegenwirken sollte. Geplant war, vorhandene MINT-Angebote in einem dezentralen und aufsuchenden Ansatz zu vereinen, Synergien zu fördern und Stärken zu bündeln, um eine gerechte und nachhaltige MINT-Förderung in der gesamten Zielregion – dem Umkreis von 50 km um die Stadt Koblenz – zu ermöglichen.

Die eingereichte Projektskizze hat es in dem zweistufigen Antragsverfahren jedoch nicht in die zweite Verfahrensstufe geschafft und wurde abgelehnt. Die MINT-Projektpartner*innen sind nichtsdestotrotz von dem erarbeiteten Konzept überzeugt und werden weitere Fördermöglichkeiten verfolgen.

Digitale MINT-Karte Landkreis Neuwied

Die MINT-Region Neuwied hat eine Digitale MINT-Karte entwickelt in der die MINT-Angebote des Landkreises abgebildet sind. Durch die gemeinsame Kooperation ist die MINT-Region Koblenz ebenfalls abgebildet. Nach der Freischaltung werden die gesamten Angebote der beiden Regionen sichtbar sein. Eine vorläufige Darstellung ist unter folgendem Link einsehbar:

http://umap.openstreetmap.fr/it/map/blanko-landkarte-region-neuwied_598187#10/50.5566/7.6094

Digitale Bildungskarte Koblenz

Durch die Zusammenarbeit mit dem Bildungsbüro Koblenz und dem GeoPortal Koblenz wird zukünftig im Geoportal der Stadt Koblenz eine Digitale Bildungskarte sichtbar sein, welche Mitte Oktober fertiggestellt wird und alle Bildungseinrichtungen der Stadt Koblenz zentralisiert aufrufbar macht. Im Geoportal Koblenz sind raumbezogene Informationen und umfangreiche Kartendienste zu den verschiedensten Themen im Stadtgebiet abrufbar.

Link Geoportal Stadt Koblenz: <https://geoportal.koblenz.de>

Projekt „Basketball auf Englisch“ an Koblenzer Grundschulen

Das Projekt „Basketball auf Englisch“ wurde von der Otto von Guericke Universität Magdeburg sowie den EPG Baskets Koblenz als ein innovatives und integratives Basketball-Bildungsprojekt konzipiert. Die Projektabwicklung wird von den EPG Baskets getragen und koordiniert. Schülerinnen und Schüler trainieren in Schul-AGs oder im Schulsport gemeinsam mit Basketballprofis und lernen dabei Englisch. Die Trainingsübungen werden in Anlehnung zum Englisch-Lehrplan entwickelt. Zusätzlich wird die Entwicklung der Sprachkenntnisse wissenschaftlich in Zusammenarbeit mit der Otto von Guericke Universität Magdeburg begleitet. Ziel ist es, Bewegung, interkulturellen Austausch sowie Englischkenntnisse zu vereinen und zu fördern. Das Projekt findet an folgenden statt: Grundschule Metternich-Rohrerhof, Grundschule Metternich-Oberdorf, Grundschule Güls, Grundschule Wallersheim, Willi-Graf-Schule, Grundschule Lützel.

Fußballprojekt „Doppelpass Deutschland-Polen“ – Internationaler Videowettbewerb

„Fußball hilft!“ - die Stiftung des Fußballverbands Rheinland hat in Kooperation mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) sowie dem Bildungsbüro des Kultur- und Schulverwaltungsamtes der Stadt Koblenz einen neuen internationalen Videowettbewerb für Kinder und Jugendliche ins

Leben gerufen, der an verschiedenen Koblenzer Schulen die Freude am Fußball nach langer Pandemie-bedingter Pause wiederaufleben lassen soll. Der Wettbewerb findet im Rahmen der Regionalpartnerschaft zwischen Rheinland-Pfalz und Oppeln statt, die in diesem Jahr das 20-jährige Bestehen feiert.

Das Gemeinschaftsprojekt wird in Kooperation mit der Miro Deutschen Fußballschule sowie Kindern und Jugendlichen aus Oppeln/Polen durchgeführt, sodass Interessierte beider Partnerregionen von einem internationalen Austausch profitieren können. Im vergangenen Jahr konnten Sport- und Vereinstätigkeiten in beiden Ländern nur eingeschränkt und zeitweise gar nicht stattfinden, weshalb die Teilnehmenden nun animiert werden sollen, sich sportlich zu betätigen. Das Projekt vereint Internationales, Kreatives und Sport.

Sichere Schulwege

Der Entwurf des Fragebogens zur Erfassung der aktuellen Schulwegsituation und Bedarfsplanung "Sichere Schulwege" ist fertiggestellt. Es folgt eine Diskussion des Entwurfs in der entsprechenden Steuerungsgruppe, welche im Oktober zur nächsten Sitzung zusammenkommt. Hierbei ist insbesondere die Identifikation und genaue Lokalisation besonderer Gefahrenstellen von übergeordneter Relevanz.

Schängelpreis/Lorbeerrunde

Nach Absage im vergangenen Schuljahr werden im laufenden Schuljahr 2021/2022 die Koblenzer Schulen aufgefordert, erfolgreiche Projekte sowie Teilnahmen an öffentlichen Wettbewerben beim Bildungsbüro Koblenz zu melden.

Für den Koblenzer Schängelpreis können im laufenden Schuljahr 2021/2022 Projekte und Aufführungen unter dem Thema Musik bis zur zweiten Schuljahreshälfte eingereicht werden.

Die Koblenzer Lorbeerrunde prämiiert auch in diesem Jahr erfolgreiche Teilnahmen an öffentlichen Ausschreibungen. Entsprechende Vorschläge können ebenfalls bis zu Beginn der zweiten Schuljahreshälfte eingereicht werden.

Kinder- Jugendliteraturtage

Die Stadtbibliothek, die Buchhandlung Reuffel sowie das Bildungsbüro Koblenz (Kultur- und Schulverwaltungsamt) organisieren gemeinsam mit vielen weiteren Kooperationspartnern die diesjährigen Kinder- und Jugendliteraturtage vom **15. bis 20. November 2021**. Das Motto lautet: „Fantastische Geschichten“. Es werden in diversen öffentlichen Räumen unterschiedliche Aktionen und Angebote zur Verfügung stehen. Das Programm wird auf Flyern und Plakaten sowie auf der Homepage der Stadt veröffentlicht.

Auswirkungen auf den Klimaschutz: